



Qualifikationsverfahren für das deutsche SUP-Nationalteam 2018

Die Verbände DWV, DKV und die GSUPA entsenden ein gemeinsames Nationalteam zu internationalen Meisterschaften der ISA (Weltmeisterschaften) und ESF (Europameisterschaft).

Für das deutsche Nationalteam können sich Athleten mit deutscher Staatsbürgerschaft qualifizieren, die Mitglied in mindestens einem der oben genannten Verbände sind.

Es werden die folgenden Startplätze vergeben:

2x Long Distance Herren
2x Long Distance Damen

2x Technical (Beach) Race Herren
2x Technical (Beach) Race Damen

1x Sprint Race Herren (nur ISA Weltmeisterschaften)
1x Sprint Race Damen (nur ISA Weltmeisterschaften)

2x Wave Herren
2x Wave Damen

1x Paddelboard (Prone) Technical Race Herren
1x Paddelboard (Prone) Technical Race Damen

1x Paddelboard (Prone) Long Distance Herren
1x Paddelboard (Prone) Long Distance Damen

Qualifikation

Die Qualifikation der Fahrer erfolgt über zuvor bestimmte Wettkämpfe in den jeweiligen Disziplinen. Die Auswahl der Wettkämpfe erfolgt durch die Verbände. Je nach Disziplin können zur Entscheidung über die Qualifikation der Athleten ein oder mehrere Wettkampf/Wettkämpfe herangezogen werden. Diese Wettkämpfe können, für die Qualifikation 2018, in 2017 oder 2018 stattfinden, solange der Termin für den letzten Qualifikationsrelevanten Wettkampf mindestens zwei Monate vor dem Start der Weltmeisterschaften liegen.

Werden für die Qualifikation der Athleten in einer Disziplin mehrere Wettkämpfe einbezogen, so werden die Ergebnisse nach dem Punktesystem der German SUP League (<https://www.sup-league.com/wp-content/uploads/2016/04/Punktesystem-German-SUP-League-2016.pdf>) verrechnet.

Nachträgliche Qualifikation

Wenn bereits qualifizierte Athleten von allen oder einem Teil der Startplätze, für die sie qualifiziert sind, zurücktreten, erfolgt eine nachträgliche Qualifikation. Diese erfolgt durch Nachrücken der nächstplatzierten Athleten bei den Qualifikationswettkämpfen.

Nominierung durch den Verband

Bei herausragenden Leistungen bei internationalen SUP-Wettkämpfen kann der Verband auch Athleten für einzelne Disziplinen nominieren. Dies erfolgt jedoch nur in einzelnen Fällen und auf Anfrage der Athleten. Die Entscheidung über die Nominierung erfolgt über den SUP Fachausschuss des DWV.

Da für die Paddelboard Disziplinen nicht ausreichend viele Rennen in Deutschland veranstaltet werden, wird das Team in diesem Bereich ausschließlich durch den SUP Fachausschuss des DWV nominiert.

Qualifikationswettkämpfe

Long Distance

Die Qualifikationswettkämpfe für die Disziplin Long Distance Herren und Damen sind:

[The Lost Mills Race \(17.06.2017\)](#)

[Landesmeisterschaft Bayern / Pilsensee \(24.09.2017\)](#)

Wenn es der Zeitplan für die ISA-Weltmeisterschaften in 2018 zulässt (siehe oben), wird noch das folgende Rennen für die Qualifikation gewertet:

The Lost Mills Race (2018)

Technical Race

Die Qualifikationswettkämpfe für die Disziplin Long Distance Herren und Damen sind:

[German SUP Challenge Sylt \(03./04.06.2017\)](#)

[Deutsche Meisterschaft Technical Race Fehmarn \(22./23.07.2017\)](#)

Wenn es der Zeitplan für die ISA-Weltmeisterschaften in 2018 zulässt (siehe oben), wird noch das folgende Rennen für die Qualifikation gewertet:

German SUP Challenge Sylt (2018)

Sprint Race

Die Qualifikationswettkämpfe für die Disziplin Sprint Race Herren und Damen sind:

Sprint Race (eigenständiges Rennen im Rahmen des Lost Mills) (16.06.2017)

[Deutsche Meisterschaft Flatwater Frankfurt \(04./05.08.2017\)](#)

Wenn es der Zeitplan für die ISA-Weltmeisterschaften in 2018 zulässt (siehe oben), wird noch das folgende Rennen für die Qualifikation gewertet:

Deutsche Meisterschaft Flatwater (2018/ Ort steht noch nicht fest)

Wave

Der Qualifikationswettkampf für die Disziplin Wave Herren und Damen ist die

[Deutsche Meisterschaft Wave Peniche \(13. - 19.11.2017\)](#)